

## Neues vom schraubenden Akademiker ohne Plan: Begnadete Körper, oder: Nebelscheinwerferereinbau

Ja, moin zusammen. Mittlerweile die zweite Woche Urlaub hier. Und nachdem das Auto frisch poliert und geputzt war, besorgte ich mir heute Nebelscheinwerfer - in der Szene liebevoll "Nebli" genannt - vom Schrott und begab mich bewaffnet mit Knarrenkasten, Kippen, Leukoplast und ner Flasche Cola nach draußen, um die Nebli einzubauen, die Handbrems-Kontrollleuchte neu zu justieren, eine Birne am Scheinwerfer vorne links auszuwechseln, die Automatik-Ganganzeige-Beleuchtung zu reparieren und - natürlich - die Nachbarn zu unterhalten. Letzteres funzte leider nicht so ganz, da alles doch leichter als erwartet vonstatten ging und halt keine Prime-Time war. Trotzdem will ich hier kurz zum Besten geben, wie es lief - auch als Dank an die freundlichen Tipps bezüglich der Handbrems-Kontrollleuchten-Justierung.

**12:02** Meine spezial-schraubender-Akademiker-ohne-Plan-Decke vors/unters Auto gelegt. Dauert ja immer und will mir ja nicht den Hintern abfrieren...

**12:04** Versucht, Kopf unter die Frontschürze zu stecken, um die Technik zu kapiieren. Festgestellt, dass entweder Kopf zu breit, Nase zu lang oder Auto zu tief. Eine geraucht.

**12:06** Überlegt, einen Wagenheber zu benützen. An den Ex-Kindergarten-Kollegen gedacht, dem sein Wagen auf die Omme geknallt ist, weil der Wagenheber wegrutschte, als er grade drunter lag. Beschlossen, demnächst mal wieder ne Kerze für ihn anzuzünden. Ebenfalls beschossen, lieber eingeklemmt unterm Auto zu zappeln als eingeklemmt und tot und nur im äußersten Notfall den Kopp unter die Frontschürze zu bugsieren.

**12:08** Fühler ausgestreckt und Schrauben ertastet. Knarre rausgeholt, Schrauben gelöst. Nebli-Abdeckungen entfernt.

**12:10** Nebli eins reingefummelt. Sitzt, passt, wackelt und hat Luft. Gefreut. Mit den unteren Schrauben befestigt. Überlegt, wie ich an die oberen Schrauben rankomme. Motorhaube geöffnet, gemerkt dass es sorum auch nicht geht. Eine geraucht.

**12:15** Wieder hingelegt, rumgetastet. Oberen Schrauben irgendwie von Hand reingedreht. Knarre geholt und versucht, an die oberen Schrauben anzusetzen. Dabei gewunden, gedreht und gezappelt.

**12:17** Der Gruppe von Anwohnern, die vorbeikommen, stehen bleiben und besorgte Blicke auf mich werfen versichert, dass alles ok ist.

**12:20** Schrauben nach endlos langem Gefummel fest bekommen. Beschlossen, mich demnächst bei Andre Hellers "begnadete Körper" zu bewerben. Eine geraucht.

**12:21** Hinters Steuer gesetzt, Zündung an, Licht an, Nebelschalter an, nach vorne, erwartungsvoll geguckt, traurig geguckt, wütend geguckt, nachdenklich geguckt. Weiter geraucht.

**12:22** Auf die geniale Idee gekommen, dass da noch ein Kabel ran muss. Sonst is nix mit Licht.

**12:23** Unters Auto gelegt und versucht, Kabel zu ertasten. Kabel gefunden, aber keins mit losem Ende. Überlegt, ob loses Ende durch festes Ziehen und Reißen provozieren soll. Darüber sinniert, was dann nicht mehr funktioniert. Beschlossen, Nebli noch mal raus zu holen.

**12:35** Begnadete Körper Teil 2: Schrauben ertastet, irgendwie los bekommen, Nebli raus. Mit Taschenlampe Kabel gesucht. Gefunden, reingesteckt, Nebli rein, Nebli festgeschraubt. Dabei wie gewohnt gezappelt und verbogen. Überlegt, wie der Chiropraktiker meines Chefs noch mal heißt.

**12:45** Ins Auto, Licht an, Nebli an, wieder raus, gefreut: Nebli an! Ist doch alles ganz einfach...

**12:50** Zweite Nebli-Abdeckung entfernt. Kabel gesucht (man lernt ja dazu!), gefunden, reingestöpselt, Nebli reingefummelt. Schrauben unten festgemacht.

**13:00** Versucht, Schrauben oben festzumachen. Problem dabei: Fahrerseite geht zur Straße. Keine Lust, unterm Auto festgeklemmt auch noch überfahren zu werden. Also noch mehr verbogen und gewunden. Aber irgendwie hat's geklappt und die Dinger sind fest.

**13:15** Rein ins Auto, Neblis an, raus, geguckt, gefreut, eine geraucht. So macht das Spaß!

**13:20** Mal eben so ganz professionell und ohne größere Probleme Birne des Frontscheinwerfers gewechselt. Überlegt, dass da was nicht stimmen kann - ging alles zu glatt. Beschlossen, einfach abzuwarten und der Sache mal zu trauen.

Und weiter ging's mit der Handbrems-Kontrollleuchte, die ständig anging. Also wollte ich den Kontakt unter der Handbrems- Manschette neu justieren. Und das ist ganz einfach:

**13:30** Manschette abgefummelt. Zündung an. Kontakt gründlich untersucht. Zusammenhang zwischen Kontakt und Leuchte gesucht aber nicht gefunden. Überlegt und eine geraucht.

**13:35** Auf die Idee gekommen, das Auto mal zu starten. Zusammenhang zwischen Kontakt und Leuchte entdeckt. Gefreut. Bemerkt, dass Schraube, die den Kontakt justiert, lose. Ebenfalls bemerkt, dass an die Schraube auf konventionellem Wege kein Rankommen ist. Überlegt.

**13:40** Hinteren Teil der Mittelkonsole abgebaut. Ganz ohne Hilfe und Fragen im Forum!!! Yeah!!! Schraube festgeschraubt, alles wieder dran geschraubt, Auto an, Handbrems-Kontrollleuchte geht erst an wenn Hebel hoch. Ganz so wie es sein soll. Technik ist doch was geiles!!!

**13:45** Automatik-Ganganzeigen-Beleuchtung neu reingefummelt. Mit Klebeband verstärkt.

**13:50** Stolz wie Oskar eine geraucht. Rein ins Auto, Probefahrt gemacht und gewundert, warum die andere Bremskontrollleuchte neben der Handbrems-Kontrollleuchte jetzt ständig angeht.

Aber das krieg ich auch noch hin. Irgendwie, irgendwo, irgendwann.

Greetz vom schraubenden Akademiker ohne Plan